

INDEX

... einiger wiederkehrender Abkürzungen
(welche bei erster Verwendung erklärt sind und
ausgeschrieben, danach nur noch abgekürzt erwähnt werden)

- Nicht vollständig !
- Kurze Deutsche Erklärung

Ansonsten siehe hier:

[Glossary](#)

[IMS Control Blocks](#)

Abk.	Erklärung
ACB	Application Control Block (Product der Generierung/Kompilierung aus kompliertem DBD und PSB für Online IMS; wird im Online "zerlegt" in DMBs in DDIR und Programme in PDIR und weitere CBs)
CCB	Conversation Control Block (CB für die Terminals, die mit conversational Transactions benutzt werden)
CIB	Communication Interface Block (CB , Transmitter / Interface zwischen den LTERMs (CNTs) und MID/MOD Traffic im Betrieb)
CLB	Communication Line Block (CB für TERMINALS , repräsentiert auch BTAM LINEs)
CMD	Command code
CNT	Communication Name Table (CB für LTERMs bzw. NAMEs)
CSL	Common Service Layer (seit IMS V8 Technologie zur Kommunikation zwischen IMS-Adressräumen innerhalb eines IMSPLEX)
CTT	Communication Translate Table (CB, lebt bei LTERMs in Betrieb ; auch als Comm. Terminal Table bezeichnet)
DBD	DataBase Descriptor (Datenbankbeschreibung als Source code , Assembler und Macros)
DDIR	DMB Directory
DDM	Device Dependent Module (Module, entstehen bei IMSGEN entsprechend der TERMINAL-Type Definitionen)

Abk.	Erklärung
DEDB	Data Entry DataBase (Fast Path DB)
DIF	Device Input Format (hat mit MFS zu tun, beschreibt Terminal device entsprechende Input-Masken)
DL/1	Data Language 1 (auch DL/I - Data Language Interface)
DMB	Data Management Block (CB , repräsentiert den DBD als IMS Resource)
DOF	Device Output Format (hat mit MFS zu tun, beschreibt Terminal device entsprechende Output-Masken)
DRRN	(Destination) Relative Record Number (Adresse der Message auf der IMS QUEUE)
EPS	Extended Pointer Set (erweitert den Pointerbereich der Segmente, die in LCHILD-Beziehungen stehen - HALDB only)
ETO	Extended Terminal Option (zur dynamischen LTERM/TERMINAL - creation , mittels MODELS und Rules bzw. Exits)
FSE	Free Space Element (Siehe Database Speicherverwaltung)
FSEAP	Free Space Element Anchor Point (Siehe Database Speicherverwaltung, am Anfang eines jeden DB Blocks und zeigt zum ersten FSE)
ILDS	Indirect List DataSet (siehe HALDB; wird bei Reorgs gefüllt, wenn DBs LCHILD-Beziehungen haben)
ILE	Indirect List DataSet Entry (siehe HALDB; entsteht pro LCHILD-Beziehung bei DB-Reorg)

Abk.	Erklärung
ILK	Indirect List Dataset Entry Key (Teil des ILE - Key)
IOBF	OSAM Buffer pool specification (im DFSVSAMP oder DFSVSMxx)
IOPCB	spezieller PCB für Online PSBs (ACBs), auch DC-PCB; (per GU + ISRT auf den IOPCB liest u. schreibt das Anw.PGM die Eingabe-/Ausgabe-Message in/von der IO-Area)
ISC	Inter System Communication (basiert auf LU 6.1 , zB zw. IMSen oder IMS- CICS)
LGMSG	Long Message Queue Dataset (Single IMS; lokal verwaltete Queues)
LRECL	Logische Recordlänge
LTERM	Logisches Terminal (wird im CB "NAME" abgebildet, organisiert unter dem physischen "TERMINAL" - der wiederum im CB "NODE" abgebildet wird)
MFS	Message Format Service (3270 Terminals kommunizieren mit IMS Transaktionen; Message Layout Beschreibung , FORMAT-GEN erzeugt MIDs, MODs, DIFs, DOFs , SYSGEN erzeugt DDMs)
MID	Message Input Descriptor (beschreibt die Eingabe-Daten für das Anwendungsprogramm ; MFS-Komponente)
MOD	Message Output Descriptor (beschreibt die Ausgabe-Daten für das Anwendungsprogramm ; MFS-Komponente)
MSDB	Main Storage DataBase (auch ein feature von Fastpath)
NAME	IMSGEN Macro für eine LTERM Resource (als CB repräsentiert im CNT)
ODBA	Open DataBase Access (DB-Schnittstelle im IMS für "open" access)
ODBM	Open DataBase Master (IMS Adressraum für "distributed" ODBA Zugriff über IMS/Connect)

Abk.	Erklärung
OTMA	Open Transaction Management Access (für die Kommunikation mit IMS Transaktionen , per MQ oder IMS/Connect)
PCB	Program Communication Block (Teile des PSBs; jeder PCB definiert pro DB die programmtechnisch relevanten Segmente - SENSEGs)
PDIR	Prgram Directory (PSB Directory)
PID	Partition ID (siehe HALDB, siehe RECON Eintrag unter HALDB Master DB)
PROCOPT	Processing Option (Siehe PSB/PCB Source; Intention mit der DB Segmente verarbeitet werden)
PRTY	(Transaction) Priority (wird definiert im TRAN Macro der IMSGEN)
PSB	Program Specification Block (Programmbeschreibung als Source code , Assembler und Macros; programmtechnische / logische Sichtweise auf physische DBs bzw. deren Segmente)
PSIL	PSB Segment Intent List (siehe SENSEG Statements in den PCBs)
PST	Partition Specification Table (Controlblock, der eine MPP / eine DB-Thread repräsentiert)
QBLKS	QueueBlocks Dataset (Single IMS; lokal verwaltete Queues)
RECA	Receive Any Buffer (Anzahl und Größe definiert in IMSGEN mit RECANY=)
SC	Segment Code (siehe Segmente)
SCD	System Content Directory (main CB, enthält so ziemlich alle Infos, Parameter , Lade-Adressen von Modulen und Adress-Pointer zu den wichtigsten CBs)

Abk.	Erklärung
SCI	Structured Call Interface (Adressraum pro LPAR, um einen IMSPLEX zu bilden)
SHMSG	Short Message Queue Dataset (Single IMS; lokal verwaltete Queues)
SMB	Scheduler Message Block (CB , repräsentiert die Transaktion als generierte Resource)
SPA	Scratchpad Area (hängt am Terminal bei CONVersation-definierten Transaktionen, wird beim "DIALOG" erzeugt und fortgeschrieben, dient als Übergabe und Zwischenspeicher von Informationen zwischen Dialogschritten bzw. Transaktionsiterationen)
SPQB	Subpool Queue Block (CB für SUBPOOLS)
SSA	Segment Search Area (siehe IMS Anw.Programmierung, DLI-DB-Calls)
SSQ	Scheduler Sequence Queues ; die PSTs der gestarteten REGIONS werden auf den Queues verwaltet, zB auf SSQ3 die freien, auf SSQ4 die temporär Probleme haben , SSQ6 die WFLs usw.
SUBPOOL	TM IMSGEN Resource , bündelt mehrere LTERMs / NAMEs , siehe zB LU 6.1 Definitionen (CB dafür ist der SPQB); siehe auch ETO
TAB	Transaction Anchor Block (CB , fasst alle TCTs zusammen)
TCT	Transaction Class Table (CB zum Queuing der Transaction Messages organisiert nach PRIORITY; Pointer zur MSG auf die Queue per DRRN und zum SMB)
TRAN	Transaktionscode als IMSGEN Resource
TTR	relative Track address (MVS CB; IMS liest sich von einigen PO-Bibliotheken die Modul-Adressen (TTRs) ein für schnelleres Laden, zB Formate

Abk.	Erklärung
TYPE	IMSGEN Resource / Macro (physische Typbeschreibung, was den folgenden TERMINAL-Definitionen gemein ist)
USER	CB, repräsentiert den "USER" (ähnliche CB Struktur wie SPQB) , wenn ETO defined TERMINAL in Session geht (SIGNON) ; ist nicht die USERID , aber hat pointer zur Userid.
VSRBF	VSAM Buffer Pool specification (im DFSVSAMP oder DFSVSMxx)
VTAB	VTAM Control Block (fasst alle zusammen : CLB, CNT, CIB, ...)